Nur muss man, wenn man die Minutenhemmung versetzt, die andere Hemmung die durch den Knopf der Uhr geht, nicht gebrauchen.

## 134.

## Das Sekundenpendel mit einer Glocke.

Endlich ist noch das Sekundenpendel mit einer Glocke zu erwähnen, welches alle 5 Sekunden schlägt.

Dieses Sekundenpendel ist ganz einfach und hat eine Pendelstange von Holz, wie dieses die astronomischen Uhren gewöhnlich haben.

An dem Sekundenrad sind 12 Stiften, die einen kleinen Hammer heben, welcher an einem kleinen Glöckchen anschlägt.

So wie man eine Sternschnuppe sieht, zählt man eins, zwei, drei, gerade so wie der Pendelschlag und man hört nun auf zu zählen wenn die Sternschnuppe verschwindet, und man sieht denn wie viele Sekunden sie sichtbar war.

Denn muss man ferner noch einmal versuchen wie es mit einer andern Pendelstange geht, die hinten eine Glocke hat welche jede Sekunde anschlägt und womit man jede Sekunde zählt, um zu sehen ob diese Glocke oder diejenige die alle 5 Sekunden anschlägt besser ist.

Eigentlich gebraucht man keine Uhr mit einer Glocke, sondern eine Uhr deren Gang sehr hart schlägt, wie man dieses schon an gewöhnlichen Hausuhren findet.

Derjenige so die Sternschnuppe beobachtet, wird wissen dass es ganz stille ist wenn er am beobachten ist, und man kann daher auch den Pendel ganz gut hören.

Die Herren Utzschneider und Merz in München, haben bei dem optischen Institute daselbst, Sekundenzähler mit hölzernen halben Sekundenpendel, die drei Stunden lang gehen und 88 Gulden kosten.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf